



## Stadt Obernburg

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

---

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 24.04.2025
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:35 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses in Obernburg

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Vorsitzender

Fieger, Dietmar

### Mitglieder des Stadtrates

Arnold, Roland

Axt, Joachim

Bast, Hedwig

Becker, Michael

Beez, Jochen

Bohnhoff, Armin, Dr.

anwesend ab 19:13 Uhr (TOP Ö2)

Breunig, Stefan

Elbert, Winfried

Fischer, Klaus

Grundmann, Michael

Hartmann, Markus

Heinz, Katja

Jany, Christopher

Knecht, Richard

Kunisch, Günter

Weber, Heidi

Wolf, Jürgen

Wölfelschneider, Walter

Zöller, Wolfgang

### Schriftführer/in

Lapresa, Birgit

### Verwaltung

Berberich, Lara

Krause, Julia

anwesend bis zum Ende der öffentlichen Sitzung

Mann, Antonia

Rachor, Udo

***Abwesende und entschuldigte Personen:***

**Mitglieder des Stadtrates**

Klimmer, Paul

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.03.2025
- 2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025 **080/2025**  
Beratung und Beschlussfassung
- 3 Stellungnahme der Stadt Obernburg zur geplanten Festsetzung eines **079/2025**  
Wasserschutzgebietes für die Brunnen IV, V, VI, VII und VIII der Ge-  
meinde Großwallstadt  
Beratung und Beschlussfassung
- 4 Bekanntgaben und Sachstandsmitteilungen
- 5 Anfragen - Wiesentalpark Eisenbach und Minigolfanlage
- 6 Bürgerfragen
- 6.1 Grundsteuerbescheide
- 6.2 Baubeginn neues Finanzamt
- 6.3 Vorsorge Störfall Wasserschutzgebiet
- 6.4 Abflammen von Unkräutern auf dem Friedhof

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird in einer Schweigeminute der verstorbenen ehemaligen Stadträtin Ruth Weitz gedacht.

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 1      Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.03.2025**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.03.2025 stand zur Einsichtnahme im Ratsinformationssystem zur Verfügung. Es bestehen keine Einwände.

Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

### **TOP 2      Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025 Beratung und Beschlussfassung**

#### **Sachverhalt:**

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2025 wurden im Haupt- und Finanzausschuss in mehreren Sitzungen erarbeitet.

Wie in den Vorjahren auch, wurden im Vermögenshaushalt keine Haushaltsreste gebildet, sondern für Maßnahmen, welche bereits im vergangenen Haushaltsjahr begonnen wurden, neue Haushaltsansätze in Höhe der noch ausstehenden Ausgaben veranschlagt.

In den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.03.2025 und 09.04.2025 wurde beschlossen, dem Stadtrat zu empfehlen, den Verwaltungshaushalt mit einem Volumen von 28.941.680 € und den Vermögenshaushalt mit einem Volumen von 9.729.480 € in die Gesamtplanung mit aufzunehmen.

Der Beschlussvorlage ist die Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan einschließlich der dazugehörigen Anlagen beigelegt.

#### **Beschluss:**

Nach Beratung des Haushaltsentwurfs und Behandlung der Stadtratsanträge zum Haushaltsplan 2025 erlässt die Stadt Obernburg a.Main aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung folgende Haushaltssatzung:

## **§ 1**

Der als Anlage beigelegte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab

im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **28.941.680 €**

und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **9.729.480 €**.

## **§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **5.475.000 €** festgesetzt.

## **§ 3**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf **5.245.000 €** festgesetzt.

## **§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

### **1. Grundsteuer**

- |   |                 |
|---|-----------------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | <b>320 v.H.</b> |
| b) für die Grundstücke (B)                              | <b>330 v.H.</b> |

### **2. Gewerbesteuer** **340 v.H.**

## **§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **2.000.000 €** festgesetzt.

## **§ 6**

Weitere Festsetzungen werden nicht aufgenommen.

## **§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft.

**Ja 14    Nein 6                    beschlossen**

<b>TOP 3      Stellungnahme der Stadt Obernburg zur geplanten Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Brunnen IV, V, VI, VII und VIII der Gemeinde Großwallstadt Beratung und Beschlussfassung</b>
---

### **Sachverhalt:**

Wie bereits in der Stadtratssitzung am 27.03.2025 mitgeteilt, plant die Gemeinde Großwallstadt eine höhere Wasserentnahme zu generieren. Dadurch ist eine Ausweitung des bisherigen Wasserschutzgebietes erforderlich. Hiervon sind auch Flächen auf Obernburger Gemarkung betroffen.

Das Landratsamt hat die Stadt Obernburg aufgefordert die Planunterlagen (einsehbar unter <https://www.landkreis-miltenberg.de/themen/wasserrecht/planunterlagen.html>) auszulegen und eine Stellungnahme dazu abzugeben.

Die Stadt Obernburg hat ein Interesse im Bereich des Grundwasserdargebotes sowie als Eigentümer betroffener Grundstücke bezüglich der Flächennutzung.

In den Planunterlagen ist keine explizite Bewertung hierzu erkennbar. Dadurch fehlt die Grundlage zur Prüfung und Bewertung insbesondere zum Einfluss des Vorhabens auf das Grundwasserdargebot für die Wassergewinnung der Stadt Obernburg.

Das durch die Gemeinde Großwallstadt beauftragte „HG Büro für Hydrogeologie und Umwelt GmbH“ aus Gießen wurde durch die Verwaltung befragt, ob Auswirkungen auf die Stadt Obernburg beleuchtet wurden und um Übersendung der Erkenntnisse gebeten. Bisher ist keine Rückmeldung eingegangen.

Aktuell fehlt daher die Bewertungsgrundlage für eine mögliche Zustimmung zum Vorhaben.

#### **Beschluss:**

Das Vorhaben wird bis zum Eingang aussagekräftiger Unterlagen abgelehnt, da grundsätzlich Bedenken hinsichtlich des Grundwasserdargebotes bestehen und diese nicht bewertet werden konnten.

Eine mögliche Zustimmung kann erst mit dem fachlichen Nachweis, dass das Vorhaben der Gemeinde Großwallstadt das Obernburger Grundwasser nicht beeinflusst, erfolgen.

Die Stadt Obernburg erwartet deshalb durch die Gemeinde Großwallstadt bzw. das Landratsamt Miltenberg einen prüffähigen Nachweis zu den Rückfragen bezüglich des Grundwasserdargebotes sowie der zukünftig möglichen Flächennutzung.

Die Stadt Obernburg lehnt aufgrund mangelnder Datengrundlagen und prüffähiger Aussagen derzeit die Zustimmung zur geplanten Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Brunnen IV, V, VI, VII und VIII der Gemeinde Großwallstadt ab.

**Ja 18 Nein 2 beschlossen**

#### **TOP 4 Bekanntgaben und Sachstandsmitteilungen**

Zunächst einige Bekanntgaben über **Vergaben** im nicht-öffentlichen Teil der letzten Stadtrats-sitzung am 27. März 2025. Die Vergaben betreffen allesamt den Neubau der **KiTa Sonnenhü-gel** am Mömlingtalring / Ecke Sonnenstraße:

Das lose Mobiliar bzw. die Einrichtung wurden für 359.414 Euro an die Firma Resch Möbelwerkstätten in Aigen-Schlägl in Österreich vergeben.

Die mobilen Trennwände wurden für 48.196 Euro an die Firma Renoplan Mobilwände in Obersulm vergeben.

Und die Einbauküchen wurden für 72.023 Euro an die Firma Wohnfritz in Walldürn vergeben.

#### **Biergarten am Mainradweg:**

Der Pächter hat in den sozialen Medien veröffentlicht, dass die diesjährige Biergartensaison in den Obernburger Mainanlagen morgen am 25. April startet. Die städtische Toilettenanlage für Besucherinnen und Besucher des Biergartens und für weitere Gäste in den Mainanlagen ist

schon seit einiger Zeit in Betrieb. Zur Ausweitung des bisherigen Speisenangebots ist es erforderlich, dass eine separate Personaltoilette mit fließend Warm- und Kaltwasser vorgehalten wird. Der dafür notwendige Schlössertausch bei den Toilettentüren erfolgt in der 19. Kalenderwoche (zwischen 5. und 9. Mai). Die noch fehlende Fassadenverkleidung der Toilettenanlage erledigt für uns die „MiL Mitten im Leben gGmbH“, eine Firma, die Menschen mit Behinderung bei sich beschäftigt und inklusiv arbeitet. Der Beginn der Arbeiten ist für die 19. KW ab dem 5. Mai geplant.

Die Bestellung des neuen mobilen **Toilettenwagens** ist am 16. April erfolgt. Die Lieferung bzw. Abholung und die anschließende Zulassung erfolgen in den nächsten ca. 3 bis 4 Wochen. Sobald der Wagen zur Verfügung steht, werden wir darüber informieren.

#### **Wiesentalpark Eisenbach:**

Zum landwirtschaftlichen Anwesen westlich der Freizeitanlage darf kein Zaun errichtet werden, da der Bereich im Hochwasserschutzgebiet der Mömling liegt. Der Zaun würde bei einem Hochwasserereignis quer zur Fließrichtung des Wassers und damit als Abflusshindernis stehen. Aus diesem Grund wurde auch der Pumptrack nach hinten auf die kleine Anhöhe gelegt. Auf dem Gelände werden noch zwei zusätzliche Mülleimer aufgestellt werden und noch mindestens ein Fahrradständer. Außerdem müssen wir zusehen, dass dort alles anwächst. Das größte noch offene Thema ist die Wasserversorgung des Minigolfhäuschens. Bei den Minigolfbahnen muss noch teilweise defektes Zubehör montiert werden. Aufgrund der prekären Personalsituation im Bauhof helfen hier die Eisenbacher AktivBürger aus.

Für die im **Sitzungssaal** fehlende **Uhr** wurde ein neues Uhrwerk bestellt. Bis zur nächsten Stadtratssitzung im Mai wird die Angelegenheit erledigt sein.

Die Auftaktveranstaltung für das Projekt „**kommunales Energieeffizienzwerk**“ findet am 21. Mai 2025 von 13 Uhr bis 16 Uhr in den Räumen der ZENTEC in Niedernberg statt.

Das staatl. Bauamt Aschaffenburg hat den Vorschlag des Gremiums in der letzten Sitzung, eine **Zeitschaltung der Ampel** auf der **Mainbrücke**, östliche Rampe von und zur B 469, mit der unteren Verkehrsbehörde und der Polizei diskutiert.

Eine zeitgeschaltete Ampel verursache bei den Verkehrsteilnehmern Unsicherheit, wenn diese ausgeschaltet ist. An Knotenpunkten mit nur zeitweiser aktiver Ampel entstünden vermehrt Unfälle.

Aufgrund dieser verringerten Verkehrssicherheit wird der Vorschlag vom staatlichen Bauamt nicht weiterverfolgt.

#### **TOP 5      Anfragen - Wiesentalpark Eisenbach und Minigolfanlage**

Stadtrat Arnold spricht von Vandalismus auf dem Minigolfplatz. Dieser müsse eingezäunt werden, um betrieben werden zu können. Es genüge ein „Steckzaun“, der bei Hochwassergefahr leicht entfernt werden könne.

Bürgermeister Fieger wirft ein, dass Vandalismus leider nicht ausgeschlossen werden könne.

Weitere Stadträte schließen sich dem Vorschlag an, einen Zaun zu installieren, der bei Hochwasser schnell entfernt werden kann.

<b>TOP 6    Bürgerfragen</b>
------------------------------

<b>TOP 6.1    Grundsteuerbescheide</b>
--

<b>TOP 6.2    Baubeginn neues Finanzamt</b>
---

<b>TOP 6.3    Vorsorge Störfall Wasserschutzgebiet</b>
--

<b>TOP 6.4    Abflammen von Unkräutern auf dem Friedhof</b>
---

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 20:35 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Dietmar Fieger  
1. Bürgermeister

Birgit Lapresa  
Schriftführer/in